

Lebendige Geschichte : Im Russland der Zarenzeit 1696-1917

Von Komet

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1370722 in BcherVerffentlicht am: 2004Einband: Gebundene Ausgabe144 Seiten | File size: 48.Mb

Von Komet : Lebendige Geschichte : Im Russland der Zarenzeit 1696-1917 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lebendige Geschichte : Im Russland der Zarenzeit 1696-1917:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In der Zeit von Krieg und FriedenVon timediverDas Buch beginnt unter der berschrift "Dreihundert Jahre Herrschaft der Romanows" mit einer Einfhrung, zu der neben einer bereits beim ersten gekrnten Zaren Iwan IV. "Grosny" (1547) einsetzenden Zeitleiste auch eine Karte des zaristischen Russlands gehrt, das im 19. Jahrhundert ein Sechstel der Erdoberflche bedeckte.Das erste Kapitel "Russland blickt nach Westen" beginnt im Jahre 1697 mit der ersten Auslandsreise des Zaren Peter I. "der Grosse", der im hollndischen Zaadam inkognito als Peter Timmermann Erfahrungen im Schiffsbau sammelt. Sechs Jahre spter lsst von Tausenden von Zwangsarbeitern auf dem sumpfigen Boden des Newa-Deltas seine neue Hauptstadt St. Petersburg errichten. Obgleich er auch westeuropische Kleidung einfhrt und die traditionell langen Brte mit einer Bartsteuer belegt, wird jedoch der veraltete julianische Kalender eingefhrt. Die zweite Hlfte des Kapitels ist der deutschen Prinzessin Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst-Dornburg gewidmet, die als Zarin Katharina II. "die Groe" einerseits Wohlfahrtsprojekte grndete und im Briefwechsel mit Montesquieu stand, andererseits jedoch die Leibeigenschaft verschrftete. Danach folgt ein Essay zu Napoleons Russlandfeldzug, das mit dem Einzug der alliierten Truppen am 31.03.1814 in Paris unter dem Oberbefehl Zar Alexanders I. seinen Abschluss findet. Im zweiten Kapitel "Das Leben auf dem Landgut" werden die sozialen

Gegenstze deutlich gemacht. Neben den Beitrgen zur "Magie russischer Mrchen" und dem "Dekabristen-Aufstand" schildert das Essay "An die Scholle gebunden" die Situation der Bauern, die 80 Prozent der russischen Bevlkerung ausmachten. Deren Befreiung und der Schaffung des Semtswo als Selbstverwaltungsorgan durch Zar Alexander II. (1861) fhrte jedoch zu keiner materiellen Besserstellung. Das dritte Kapitel trgt dann auch folgerichtig die berschrift "So kann es nicht weitergehen". Abbildungen zu "Faberg, der Hofjuwelier" und zum "Ball der bunten Percken" wird ein Foto aus einer Petersburger Suppenkche gegenberstellt, das die Speisung von Arbeitslosen mit Kascha (Buchweizengrtze) zeigt. Am 22.01.1905 kommt es zum blutigen Sonntag, als Soldaten vor dem Winterpalais auf Zivilisten schiesen, die den Zaren darum bitten wollten, dass er sich fr die Einfhrung von Mindestlohn und Achtstundentag einsetzt. Nach Rebellionen dankte Nikolaus II. schlielich zwlf Jahre spter ab und wurde infolge der Machtbernahme durch Wladimir Iljitsch Uljnows "Lenin" und den Bolschewiki mit seiner Familie ermordet. Nach "Aus dem Familienalbum der Romanows" gibt es zum Kapitelabschluss ein weiteres Essay zur "Wiedergeburt der Russischen Kultur" in dem u. a. mit Le Tolstoj und Fjodor Michailowitsch Dostojewski die bedeutendsten Literaten, mit Piotr Iljitsch Tschaikowski und Modet Mussorgskij die wichtigsten Komponisten vorgestellt werden. Darber hinaus werden russische Beitrge und Einflsse in Malerei, Theater und Tanz vorgestellt. Ein Glossar, Quellennachweis, Bibliographie und alphabetisches Register runden die in Bild und Text gelungenen Prsentation "Im Russland der Zarenzeit (1696 - 1917)" ab. Das farbenprchtig illustrierte und hochinformativ Buch kann jedem an Geschichte interessierten Leser empfohlen werden. Es ist mit 5 Sternen zu bewerten und macht zudem auf weitere Bnde der Reihe "Lebendige Geschichte" neugierig.

KurzbeschreibungDieses aufregende Buch erzht das Leben von Michail Schtschepkin, der als Sohn eines einfachen Leibeigenen geboren wurde und zum gefeierten Schauspieler aufstieg - exemplarisch wie die vielen anderen faszinierenden Geschichten von Mnnern und Frauen im Zarenreich. Wie lebten die Russen in der Epoche der Romanows - die leibeigenen Bauern, die Proletarier des 19. Jahrhunderts, die Knstler und Intellektuellen, der Landadel und die Frsten, die unermesslich viel Land besaen? Und wie sah der Alltag der Zaren und ihrer Familien aus? Auf eizigartige Weise prsntiert fgen sich Bilder, Augenzeugenberichte, Anekdoten und die Schilderung historischer Ereignisse zu einer faszinierenden Reise in die Welt des zaristischen Russland zusammen.